

In Kürze erscheint:

# Ⓛ Vom neuen Weibe und seiner Liebe

Ein Buch für reife Geister von  
Elisabeth Dauthenden

4. Tausend

Dieses wundervolle Buch, das in der glühenden, fortreißenden Sprache Nietzsches geschrieben ist und in der Geschichte der Frauenbewegung eine bedeutende Rolle gespielt hat, hat auch heute noch nichts von seinem bestrickenden Zauber verloren. Die hohe Kultur und der Schwung der Sprache werden es ewig jung und begehrenswert erhalten. Aus den Urteilen der Presse nur folgende:

Das packende Buch bildet in der Entwicklungsgeschichte des Weibes einen Meilenstein, an dem künftige Generationen nicht vorübergehen können. In diesem tiefen Sehnsuchtschrei unserer Tage tritt uns die reiche, üppige Sprachkunst Elisabeth Dauthendens zum ersten Mal entgegen. Münchener Neueste Nachrichten.

Das Dokument einer ehrlichen und tiefen Frauenseele und darum ein gutes, und sympathisches Buch!

Das Werk bietet einen hohen Genuß und verdient unter denkenden und schauenden Geistern die weiteste Verbreitung. Dem Buche entströmen höchste Ethik und heiligste Sittlichkeit. Monatsblätter.  
Laibacher Zeitung.

Ein merkwürdiger Titel und ein noch merkwürdigeres Buch, das niemand ohne Genuß und Nutzen aus der Hand legen wird. Es ist ein echtes und rechtes Dichterwerk und läßt sich doch unter keine der landläufigen Formen und Fassungen bannen. Deutsche Hausfrauenzeitung.

Ein Kunstwerk, in dem eine sehr eigenartige, freie und doch vornehme Frauenseele dem vorurteilsfreien Leser sich offenbart. Die Sprache ist klar, edel und einfach. Preußische Jahrbücher.

Preis: geh. M. 2.- ord., geb. M. 3.- ord., bar 33 $\frac{1}{3}$ %, Partie 9/8

Verlangzetteln anbei!

## Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig